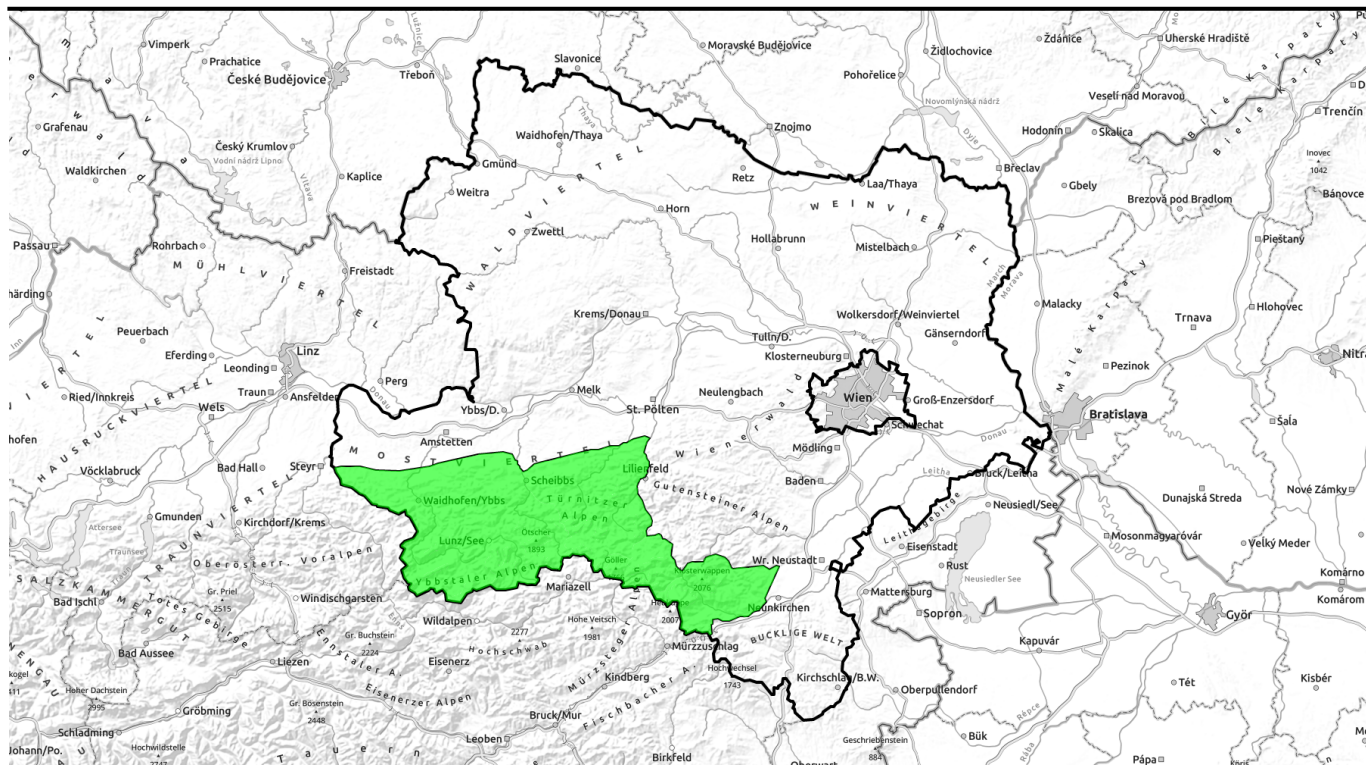


27.12.2020



Stellenweise besteht geringe Lawinengefahr.



Ybbstaler Alpen, Tuerntitzer Alpen,
Gippel - Goellergebiet, Rax -
Schneeberggebiet



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

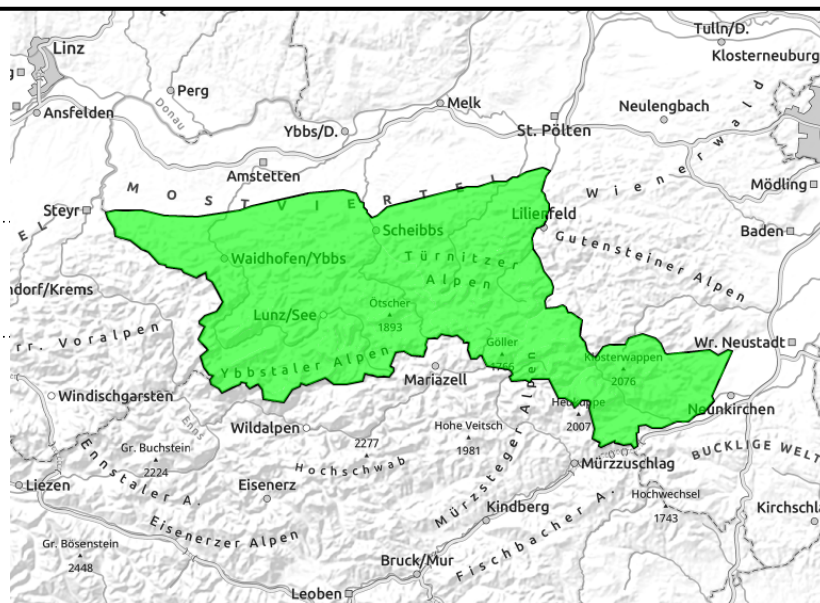


Regionsbericht

**Ybbstaler Alpen, Türnitzer Alpen,
Gippel - Goellergebiet, Rax -
Schneeberggebiet**



dünne, kammnahe
Tribschneelinsen



Bei stürmischem Südwind überwiegend sonnige Verhältnisse, geringe Lawinengefahr.

Von den Ybbstaler Alpen bis zur Rax-Schneeberggruppe besteht in höheren, windausgesetzten Lagen geringe Lawinengefahr. Gefahrenstellen in Form von dünnen Tribschneelinsen existieren nur vereinzelt hinter Geländeübergängen. Mit der Winddrehung auf Süd wird sich etwas Tribschnee im Nordsektor frisch ablagern.

Schneedeckenaufbau

Der Weihnachts-Neuschnee lagerte sich auf aperen Böden oder durchbrochenen Altschneefeldern in den Hochlagen ab. Die Mengen fielen dabei je nach Region recht unterschiedlich aus und schwanken zwischen etwa 10 und knapp 30cm. Durch die Windeinwirkung konnten sich dünnere Tribschneelinsen bilden bzw. entstehen (mit der prognostizierten Winddrehung) in den Nordexpositionen neue. Nach wie vor ist die Schneesituation für Ende Dezember in Niederösterreich stark unterdurchschnittlich.

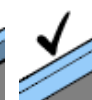
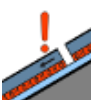
Wetter

Der Sonntag verläuft zunächst überwiegend sonnig, im weiteren Tagesverlauf ist speziell von der Rax ostwärts mit einigen tieferen Wolkenfeldern zu rechnen. Die Temperaturen sind generell nicht mehr so kalt wie am Vortag, unterliegen aber einem ausgeprägten West-Ost-Gradienten. Liegen die Mittagswerte in den Ybbstaler Alpen in 1500m um 0 Grad, ist es im Bereich der Rax-Schneeberggruppe mit Werten um -4 Grad spürbar frischer. Der Wind weht stürmisch aus südlichen Richtungen.

Tendenz

Am Montag überwiegen bei -2 Grad in 1500m ganztägig wieder dichtere Wolken. Ab dem Nachmittag ist zudem mit etwas Schneefall zu rechnen, allerdings werden nur wenige Zentimeter erwartet. Die Verhältnisse ändern sich nicht wesentlich, auch mit Blick Richtung Jahreswechsel ist kein lawinenrelevanter Schneezuwachs in Sicht.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

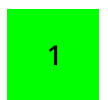
Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1
gering

2
mäßig

3
erheblich

4
groß

5
sehr groß

Exposition

